Ressort: Vermischtes

Wetter: Heiter und trocken im Südosten, Schauer aus Nordwesten

Offenbach, 15.04.2013, 18:30 Uhr

GDN - Am Montagabend ist es in Deutschland gebietsweise sonnig oder heiter, nur örtlich stärker bewölkt. Im Westen und Nordwesten ist es dichter bewölkt und von Nordwesten ziehen Schauer oder einzelne Gewitter durch, im Osten und Süden bleibt es dagegen trocken, teilte der Deutsche Wetterdienst mit.

Es weht schwacher bis mäßiger Südwest- bis Südostwind, in Gewittern muss örtlich mit starken, an der See dabei auch mit stürmischen Böen gerechnet werden. In der Nacht zum Dienstag breitet sich das Band mit Schauern und anfangs auch noch Gewittern unter Abschwächung in die Mitte und nach Osten hin aus. Etwa südlich des Mains kommt es nur vereinzelt zu Schauern, häufig bleibt es dort trocken. Auch im Nordwesten ist es nach Durchzug der Schauer und Gewitter trocken und gebietsweise lockern die Wolken auf. Dort bildet sich dann aber stellenweise Nebel. Die Temperatur sinkt im Süden auf 12 bis 7 Grad, im Norden auf 10 bis 4 Grad. Am Dienstag überwiegt im Süden und Osten starke Bewölkung und gebietsweise regnet es schauerartig, im Tagesverlauf entwickeln sich örtlich auch Gewitter. Ansonsten wechseln sich Sonne und Wolken ab, im Nordwesten sind einzelne kurze Schauer nicht gänzlich ausgeschlossen. Die Höchstwerte liegen zwischen 18 Grad im Norden und bis zu 23 Grad am Oberrhein, an den Küsten und in höheren Mittelgebirgslagen zwischen 12 und 17 Grad. Der West- bis Südwestwind weht schwach bis mäßig, in Schauern frischt er teils böig auf. In der Nacht zum Mittwoch klingen die Schauer im Südosten ab. Im Westen fällt im Nachtverlauf gebietsweise etwas Regen. Sonst bleibt es meist trocken und vor allem in der Nordhälfte klart es gebietsweise auf. Es kühlt auf 11 Grad im Westen bis 5 Grad an der Nordsee ab. Am Mittwoch scheint im Süden vielfach die Sonne. In der Mitte ist es anfangs teils noch dichter bewölkt und vereinzelt fallen ein paar Tropfen. Im Norden ziehen gebietsweise dichte Wolken durch, es bleibt aber meist trocken. Die Temperatur steigt auf 12 bis 18 Grad im Norden, sonst auf 19 bis 25 Grad. Es weht schwacher bis mäßiger, an der Küste in Böen auch frischer Wind aus Südwest. In der Nacht zum Donnerstag regnet es im Norden äußersten Norden leicht, nach Süden hin werden die Wolken immer weniger und es bleibt trocken. Die Tiefstwerte liegen zwischen 13 und 6 Grad.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-11941/wetter-heiter-und-trocken-im-suedosten-schauer-aus-nordwesten.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com

www.gna24.com